

Abschaffung der Kirmes in Lohne

Gegenstimme der Wietmarscher SPD-Fraktion

Seit Jahren gab es bei der Kirmes in Lohne rückläufige Besucherzahlen. Nach der Verlegung auf den Festplatz im Jahre 2006, hat sich der Rückgang weiter beschleunigt.

Nach Ansicht der SPD-Fraktion im Gemeinderat, kann eine Kirmes nur in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe (IHHG) erfolgreich sein.

Eine Nähe zu den Ladenlokalen würde eine Kirmes für alle Beteiligten noch interessanter machen.

Leider haben alle im Rat vertretenden Parteien mit Ausnahme der SPD, eine Abschaffung der Kirmes beschlossen.

Chronologie der Beratung über die Lohner Kirmes:

- 02.11.2009 Antrag der SPD-Fraktion über den Standort und die Situation der Lohner Kirmes im Wirtschaftsförderungs- und Verkehrsausschusses zu beraten.
- 03.03.2010 Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Verkehrsausschusses. Anwesend neben den Ausschussmitgliedern stellv. Vorsitzender der IHHG Martin Altendeitering und Vorsitzender des Schaustellerverbandes Johann Nyhuis. Ergebnis der Beratungen: IHHG würde laut Martin Altendeitering die Verlegung der Kirmes in die Ortsmitte begrüßen. Johann Nyhuis regte an, nochmals gemeinsam mit Gemeinde und Schaustellern, Ratsmitgliedern und IHHG einen Lösungsvorschlag zu erarbeiten.
Beschluss: Zurückstellung zur nochmaligen Beratung in den Fraktionen
- 16.03.2010 Sitzung des Verwaltungsausschuss (VA)
Beschluss bei Gegenstimme der SPD-Fraktion: Kirmes in Lohne soll nicht mehr stattfinden. Evtl. soll in Zusammenarbeit mit der IHHG künftig ein Herbstmarkt im Wechsel mit dem Frühlingsfest stattfinden.